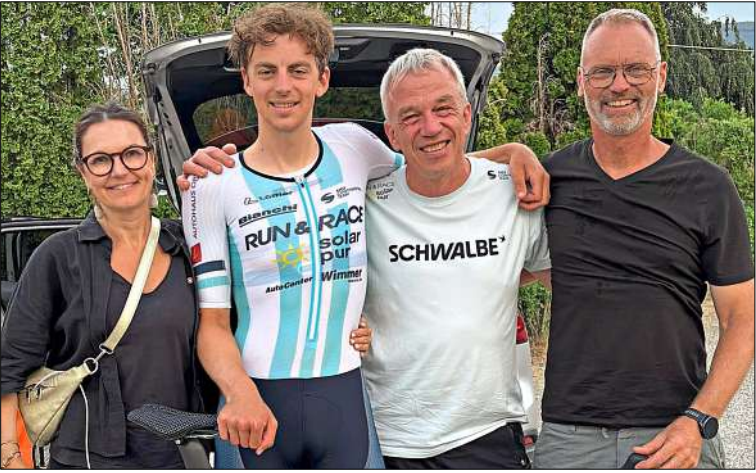


Züger – ein Passauer auf Rang 7 in der Schweiz

Andrin Züger, Profi des Passauer Teams Run & Race, hat bei den Schweizer Meisterschaften im Einzelzeitfahren den siebten Platz in der Eliteklasse belegt.



Züger behauptete sich dabei in einem Feld mit mehreren Schweizer WorldTour-Fahrern. Auf den neuen Meister Jan Christen hatte Züger 1:24 Minuten Rückstand. Damit platzierte er sich im nationalen Spitzenfeld. Auch bei den Deutschen im Einzelzeitfahren war Run & Race vertreten. Bastian Dietl aus München belegte in der Eliteklasse Rang 14. Auf der 41 Kilometer langen Strecke lag er 2:24 Minuten hinter dem neuen Titelträger Meister Nils Politt. In der U23-Klasse fuhr Luis Straßer als Zwölfter unter 60 Startern ebenfalls ins Vorderfeld.



Bastian Dietl (oben) fuhr bei den deutschen Meisterschaften auf Rang 14 der Eliteklasse. Über Rang 7 bei den Schweizer Titelkämpfen freut sich **Andrin Züger** (unten, 2.v.l.) mit seinen Eltern und sportlichem Leiter **Paul Hofstetten** (2.v.r.).

LAC-Läufer schnell trotz Hitze

Passauer in Karlsfeld: Huber Zweiter über 1500 m – Kathrin Dinse Vierte

Angesichts der hohen Temperaturen standen die LAC-Läuferinnen und -Läufer auf den Mittelstrecken bei der vierten Veranstaltung des Karlsfelder Laufpops vor einer großen Herausforderung. Julian Huber und Helena Lackner sowie Kathrin Dinse (DJK Fürsteneck) erlebten ihre Premiere auf der 1500-Meter-Strecke. Der Sieger des Tages brachte eine deutlich schnellere Zeit mit, so dass Julian Huber gemeinsam mit seinem niederbayerischen Konkurrenten Andreas Neumeier (SF Zeilarn) das Tempo machen wollte. Bereits nach 600 Metern war der LAC-ler jedoch sein alleiniger Tempomacher. Konsequenter zog er 72er-Runden durch, landete in 4:32,78 Minuten auf dem zweiten Platz und distanzierte Neumeier um acht Sekunden.

Eine Klasse Zeit lieferte Kathrin Dinse (W40) in 5:08,78 Minuten ab. Sie wurde bei den Frauen Vierte, liegt mit ihrer 1500-Meter-Zeit auf Rang vier der W40 der aktuellen

DLV-Jahresbestenliste und mit ihrer Ingolstädter Zeit weiterhin auf Rang eins über 3000 Meter. Die dritte Premiere-Läuferin, Helena Lackner, rannte in 5:12,73 Minuten auf den sechsten Platz. Sebastian Flisek (M13) steigerte sich



Mit ansprechenden Zeiten unterwegs in Karlsfeld: Anneli Dinse (v.l.), Kathrin Dinse, Julius Dinse, Sebastian Flisek, Julian Huber und Helena Lackner.

über 800 Meter um zwei Sekunden auf 2:44,50 Minuten, war der Schnellste seiner Altersklasse. In 2:57,65 Minuten erreichte Julius Dinse das Ziel (M12). Anneli Dinse musste krankheitsbedingt auf einen Start verzichten.

DIE JUNIoren IM FUSSBALLKREIS OST AUF DER ZIELGERADEN

B-Kreisliga Passau 1. SG Hinterschmiding 2. JfG Unterer Donauwald 3. SG Straßkirchen 4. FC Fürstentzell 5. SG Unteres Inntal 6. VfB Passau-Grubweg 7. FC Egging am See 8. SG Ortenburg 9. SG Perlseut 10. SG Wegscheid 11. SG Neudorf 12. SG Haselbach 13. SG Alkofen/Peinting	24 17 2 5 74:38 53 24 16 4 4 74:48 52 24 16 1 7 85:48 49 24 14 7 3 68:23 49 24 15 4 5 74:34 49 24 15 2 7 67:32 47 24 13 2 9 68:46 41 24 12 2 10 51:52 38 24 6 3 15 46:83 21 24 6 1 17 26:58 19 24 3 18 31:77 12 24 3 18 31:89 12 24 2 2 20 21:88 8	C-Kreisliga Passau 1. FC Aunkirchen 2. 1FC Passau III 3. SG Tienbach 4. VfB Passau-Grubweg 5. SG Salzweg 6. FC Oberrhein-Erlau 7. FC Fürstentzell 8. SG Osterhofen	14 10 3 1 45:20 33 14 10 2 2 48:14 32 14 8 2 4 39:25 26 14 7 3 4 38:21 24 14 4 3 7 39:31 15 14 5 0 9 24:37 15 14 3 2 9 22:49 11 14 1 1 12 13:71 4	C-Kreisliga Waldkirchen 1. JfG Lusen 2. SG Karlsbach 3. SG Dreissel 4. SG Dreiburgland 5. SG Hinterschmiding 6. TSV Waldkirchen II 7. SG Röhmbach 8. SV Neukirchen v.W.	14 12 1 1 41:14 37 14 11 1 2 70:17 34 14 10 0 4 65:24 30 14 9 0 5 46:32 27 14 5 0 9 32:45 15 14 3 1 10 22:45 10 14 3 1 10 26:55 10 14 1 0 13 19:89 3	C-Gruppe Hauzenberg 1. SG Sonnen 2. JfG Unterer Donauwald II 3. SG Prag 4. SG FC Schallding 5. SG Kirchdorf-Eppenschlag II 6. SG Gottsdorf 7. FC Hauzenberg II 8. SG Salzweg II 9. SG Wegscheid	16 12 1 3 53:22 37 16 11 2 3 48:19 35 16 9 3 4 42:38 30 16 10 0 6 47:35 30 16 6 2 8 42:41 20 16 4 5 7 33:44 17 16 4 3 9 22:36 15 16 3 3 10 31:59 12 16 3 1 12 34:66 10	C-Kreisliga Niederbayern Ost 1. JfG Passau Donatal 2. SG Bayerbach	20 16 2 2 75:16 50 20 12 3 5 77:36 39	3. SG Rothalmünster 4. SG Bad Griesbach II 5. SG Bad Griesbach 6. SG Kößlarn 7. SV Pocking II 8. SG Unteres Inntal II 9. SV Schallding II 10. SG Kirchham 11. SG Unterjochbach	20 12 3 5 49:23 39 20 12 2 6 55:35 38 20 10 1 9 58:39 31 20 9 3 8 40:34 30 20 9 2 9 65:47 29 20 8 1 11 40:78 25 20 7 3 10 36:43 24 20 3 2 15 30:82 11 20 1 0 19 13:105 3	C-Gruppe Künzing 1. SV Deggenau 2. FC Obergeisenbach 3. SG Pöndorf 4. SG Garham 5. SG Sonnenwald 6. JfG Ohetal Kickers II 7. SV Winzer 8. SG Außereck 9. JfG Isardreieck 10. Spvgg Niederaltleith 11. SG Künzing 12. FC Alkofen 13. FC Aldersbach	24 23 1 0 95:17 70 24 21 0 3 82:14 63 24 17 0 7 89:29 51 24 16 1 7 86:38 49 24 12 2 10 55:60 38 24 10 5 9 58:48 35 24 10 3 11 40:64 33 24 8 2 14 54:80 26 24 8 1 15 35:66 25 24 7 2 15 37:63 23 24 6 0 18 26:73 18 24 4 3 17 25:93 15 24 2 4 18 22:59 10	D-Kreisliga Niederbayern Ost JfG Ohetal Kickers – SG Rindrach	7:1	D6-Gruppe Passau 1. SG Jägerwirth II 2. SG Kellberg II 3. SV Schallding III 4. SG Rothalmünster II 5. SG Unteres Inntal II 6. JfG Unterer Donauwald III	5 4 0 1 36:14 12 5 3 0 2 32:21 9 5 3 0 2 36:26 9 5 3 0 2 35:28 9 5 1 0 4 17:28 3 5 1 0 4 14:53 3
--	--	---	--	--	---	---	--	---	--	---	--	---	--	---	-----	--	---

⚠ Aufgrund der hitzebedingten Absagen am letzten Wochenende werden etliche Spielklassen erst in dieser Woche abgeschlossen.

Erdrückend starke Karate-Kids

„Münster“ und Griesbach mit 14 Bezirkstiteln, 14 Silber- und 13 Bronzemedailen



Die beiden Rottaler Sieger-Teams mit Kampfrichtern und dem Trainer-Team um DTKV-Präsident Manfred Schmoigl (r.).

– Foto: Herzog

Sie demonstrierten, wer Herr im Haus ist: Die „Karate-Kids“ des TSV Rothalmünster und des TSV Griesbachbach dominierten bei der niederbayerischen Meisterschaft im Traditionellen Karate in Triftern mit 14 Goldmedaillen, 14 Silberplaketten und 13-mal Bronze. Doppelsieger wurden Lara Stikel, Anna Bruckbauer, Tobias Bäumker (Rothalmünster) sowie Thomas Kempf (Bad Griesbach).

60 Kinder, jugendliche und erwachsene Karatekas aus acht Vereinen nahmen an dieser Veranstaltung teil. Es wurden die Titel in zehn Graduierungs- und Altersstufen in den Disziplinen Kata (imaginärer Schattenkampf) und Kumite (Zweikampf) vergeben.

Herausragend neben den genannten Doppelgewinnern waren zudem die Einzelsiege von Sina

Terle (Kata bis 15 Jahre) bei den Violettgurten, Haiyi Li (Kata bis 12 Jahre) und Sophia Apostolou (Kumite) bei den Organgegurten, Im Kata-Team-Wettbewerb stellten die Rothalmünster Mannschaft der Kadetten (bis 15 Jahre) ebenfalls das beste Trio (Johannes, Viktoria und Theresa Loher). Auch bei den Schülern bis 13 Jahre ging der Titel an Rothalmünster mit Josef Moser, Josefine Brunner und Leopold Hinterholzer. Letzterer wurde von den befreundeten Griesbachern kurzfristig engagiert.

Als Kampfrichter fungierten Ralf Freudenstein und Margareta Haslinger, Sabine und Claudia Bruckbauer sowie Laura-Marie Eckinger (alle Rothalmünster).

Kata-Team / Rothalmünster
Schüler 3 (12-13 Jahre): 1. Leopold

Hinterholzer, Josefine Brunner, Josef Moser; 2. Sophie Herzog, Ellen Tinker, Haiyi Li; 3. Tobias Steffens, Tobias Aschbauer, Noah Schneider.

Kadetten (14-15 Jahre): 1. Viktoria, Theresa und Johannes Loher; 2. Maximilian Maier, Georg Kellberger, Lara Stikel.

Kata Einzel / Rothalmünster

Schüler 10-11 Jahre bis Orangegurt: 3. Josef Moser bzw. 2. Josefine Brunner.

Violettgurte: 1. Lara Stikel, 2. Sophie Herzog

Grün-/Violettgurte: 3. Johannes Loher, 4. Vito Vukadin.

12-15 Jahre Violettgurt: 1. Haiyi Li, 2. Theresa Loher, 3. Victoria Loher, 4. Sina Terle.

12-13 Jahre Violettgurte: 3. Thomas Ciezadlo, 4. Tobias Aschbauer.

Braungurt: 1. Anna Bruckbauer bzw. 1. Tobias Bäumker, 2. Georg Kellberger, 3. Noah Schneider, 4. Maximilian Maier.

Kata Einzel / Bad Griesbach

Schüler 10-11 Jahre Orangegurt: 2. Leopold Hinterholzer, 4. Adem Al Haj.

12-13 Jahre Braungurt: 2. Fiona

Kempf, 4. Helene Schönhofen bzw. 2. Georg Kellberger.

Senioren ab 21 Jahre bis Violettgurt: 1. Thomas Kempf.

Kumite Einzel / Rothalmünster

Schüler 10-11 Jahre Violettgurt: 1. Lara Stikel, 2. Sophie Herzog, 3. Mia Schneider und Klara Kellberger bzw. 2. Tobias Steffens.

Orangegurt: 1. Sophia Apostolou.

12-15 Jahre Violettgurt: 1. Sina Terle, 2. Theresa Loher, 3. Victoria Loher und Haiyi Li.

12-13 Jahre Violettgurt: 3. Thomas Ciezadlo und Tobias Aschbauer.

Braungurt: 1. Anna Bruckbauer bzw. 1. Tobias Bäumker, 2. Noah Schneider und Maximilian Schneider.

Kumite Einzel / Bad Griesbach

Schüler 10-11 Jahre Orangegurt: 1. Leopold Hinterholzer, 2. Adem Al Haj Ali, 3. Lorik Weber.

12-13 Jahre Braungurt: 2. Fiona Kempf, 3. Helene Schönhofen bzw. 2. Georg Kellberger.

Senioren ab 21 Jahre bis Violettgurt: 1. Thomas Kempf.

– red

Bichlmeier Fünfter in Bayern

Golf: Nachwuchsspieler des GC Sagsmühle bei Bayerischer

Maximilian Bichlmeier vom Golfclub Sagsmühle hat bei den bayerischen Meisterschaften der Altersklasse 12 ein starkes Ergebnis erzielt. Der Nachwuchsgolfer aus Ortenburg belegte im GC Herrnhof bei Neumarkt unter 45 Teilnehmern Rang fünf.

Bichlmeier war mit einem Handicap von 16 ins Turnier gegangen und lag damit im mittleren Drittel des Feldes. Am ersten Tag spielte er eine 74er-Runde, vier Schläge über Par, und stellte damit eine persönliche Bestleistung auf. Nach der Auftaktrunde lag er auf Rang zwei.

Auch am zweiten Tag hielt Bichlmeier zunächst Anschluss an die Spitze und spielte bis Bahn elf sogar um den Titel mit. Dort und auf Bahn zwölf verlor er jedoch einige Schläge, während seine Flightpartner fehlerfrei blieben. Mit einem starken Schlusspurt



Junger Mann, große Schläge – Maximilian Bichlmeier mit seinem Trainer Mathias Probst.

– F.: privat

kam er am Ende auf 154 Schläge. Damit lag er gleichauf mit dem Drittplatzierten, wurde nach Stechen beziehungsweise Wertung

aber auf Rang fünf geführt. Den Titel holte sich Noah Schwarz vom Golfclub Pleiskirchen, der ebenfalls zur Trainingsgruppe des BGV-Stützpunkts in Sagsmühle gehört.

Mit diesem Ergebnis bestätigte währenddessen der junge Ortenburger seine Zugehörigkeit zum Förderkader des Landes-Golfverbands. Trainiert wird die Gruppe donnerstags im GC Sagsmühle unter Leitung von BGV-Stützpunkttrainer Mathias Probst.

Bichlmeiers Top-Platzierung ist ein weiterer Beweis für die gedeihliche Nachwuchsarbeit im GC. Bereits Ende Mai hatte Förderkaderspieler Benedikt Jaschke bei der bayerischen Meisterschaft der AK14 Rang sieben belegt. Er und Bichlmeier haben sich durch ihre ansprechenden Saisonleistungen für die süddeutschen Meisterschaften sowie die Qualifikation zur Deutschen in der AK12 bzw. AK14 „empfohlen“.

– red

Heim-Derby im Viertelfinale

Altwasser-Stockschützen am Freitag daheim gegen Oberkreuzberg

In der Eisstock-Bundesliga der Herren steht das Viertelfinale der Sommersaison an. An diesem Freitag (19 Uhr) empfängt der EC Altwasser Windorf die SpVgg Oberkreuzberg in der Stocksporthalle Zaundorf. Da sie sich in der Gruppenphase besser platzierte als der Gast, genießt die Mannschaft mit Martin Urner, Tobias Knab, Wilfried Hacker und Charly Butz Heimrecht im Kampf um den Einzug in das Final-Four-Turnier.

In der Gruppe B der Vorrunde hatten sich die Donautaler mit 10:2 Matchpunkten und 45:15 Spielpunkten souverän den ersten Platz vor dem EC Gerabach (9:3) gesichert. Auch das Stockpunkterhältnis von 187:89 unterstreicht die Konstanz der Mannschaft in den vergangenen Wochen. Zuletzt konnte der SV Mühlhausen in der Zaundorfer Halle mühelos mit 10:0 Punkten besiegt werden.

Im Viertelfinale werden die Karten jedoch neu gemischt. Mit der



Strahlende Gesichter nach dem Sieg über den SV Mühlhausen und dem Erwerb des Heimrechts: (st.v.l.) Willi Hacker, Charly Butz, Thomas Schuster, (kn.v.l.) Tobias Knab und Martin Urner.

– Foto: Verein

SpVgg Oberkreuzberg wartet ein spielstarker Gegner auf den Gruppensieger. Die Mannschaft aus dem Bayerischen Wald qualifizier-

te sich in der Gruppe C hinter dem FC Ottenzell für die Endrunde und hat bewiesen, auch mit Spitzenteams mithalten zu können.

– red